

# Schüler zeigten Projekte

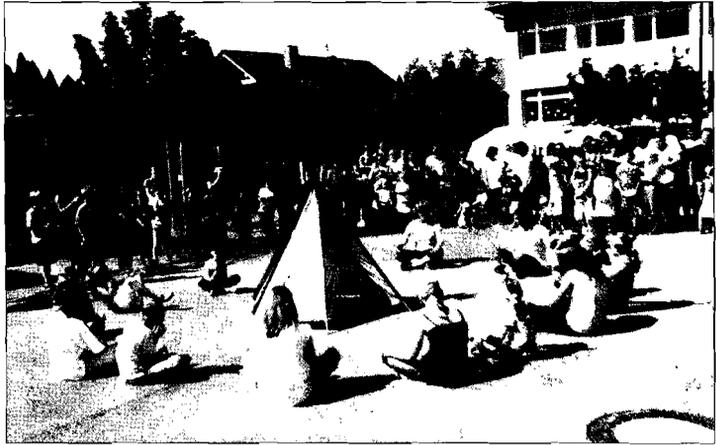
Rebland  
16. 7. 08

## Buntes Programm beim Sommerfest an der Grund- und Hauptschule Gottenheim

Gottenheim. Alle Jahre wieder... findet das Sommerfest der Grund- und Hauptschule Gottenheim statt. Dabei können die Schülerinnen und Schüler die Ergebnisse aus den zuvor gestalteten Projektwochen präsentieren.

Auf dem Schulhof oder in den Gängen ist darüber hinaus Gelegenheit zum gemütlichen Plausch der Eltern und zum spielen. Auch die Regenbogenkinder des Kindergartens St. Elisabeth zeigen im Rahmen des Schulfestes jedes Jahr ihre Projekte und Basteleien aus dem vergangenen Jahr, in dem sich die zukünftigen Erstklässler auf ihre Schulzeit vorbereitet haben.

Zum Auftakt des diesjährigen Schulfestes am 4. Juli spielte das Vororchester des Musikvereins unter Leitung von Andreas Thoman. Rektorin Judith Rempe gab danach bei der Begrüßung im Schulhof einen Überblick zum Programm des Nachmittags. Für die Gemeinde hieß Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach die Kinder, Eltern und Gäste willkommen. Hartenbach erinnerte an die wichtigen Aufgaben im Bereich Kinderbetreuung und Bildung, vor denen Gottenheim derzeit stehe - auch mit Blick auf das neue Baugebiet Steinacker-Berg. Er lud alle Interessierten zu einem Informationsabend am Dienstag, 22. Juli, 19.30 Uhr in die Turnhalle der Schule ein. An diesem Abend soll gemeinsam über die Zukunft der Hauptschule allgemein und in Gottenheim im Besonderen ge-



Der Indianertanz aus dem Indianerprojekt sorgte bei den Gästen des Schulfestes für Begeisterung.

Foto: ma

sprochen werden. Über integrative Modelle in der Schulentwicklung informiert darüber hinaus Professor Otto Herz von der Universität Bielefeld in einem Fachvortrag. Danach schließt sich eine offene Diskussion an.

Als ersten Programmpunkt sang nach der Begrüßung die erste Klasse unter der Regie von Klassenlehrerin Gisela Mahlau auf der Treppe ein französisches Lied. Danach präsentierte das Projekt "Indianerworkshop" im Schulhof einen Indianertanz.

Weiter ging es mit dem Programm in der Turnhalle, wo Judith Rempe und Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klasse Auszüge aus dem Musical "Sammy" vortrugen. Die Klasse 6 der GHS zeigte anschließend den Film "Nacht in Angst", den die Kinder mit Lehramtsanwärter Matthias Weyand erarbeitet hat-

ten. Damit endete das offizielle Programm und es war Gelegenheit sich am reichhaltigen Kuchen- und Salat-Buffer zu stärken.

Im Schulhof und in den Gängen im Schulhaus wurden Ergebnisse weiterer Schulprojekte ausgestellt. Filzen, die römischen Spuren in der Region, Tennis, Tiere oder die Arbeit der Gemeindeverwaltung waren zum Beispiel Themen, mit denen sich die Kinder in den vergangenen Wochen, unterstützt von Lehrern und Eltern, intensiv beschäftigt hatten.

An Schauwänden, mit Fotocollagen, mit gestalteten Tischen und den gefertigten Objekten zeigten die Schülerinnen und Schüler sowie ihre Betreuer, zu welchen Ergebnissen sie dabei gekommen waren. Bis in den Abend wurde anschließend im Schulhof gemütlich zusammen gegessen und geschwätzt.

Marianne Ambros